



Sitzung vom 12. März 2019

## **BESCHLUSS NR. 79 / A1.01.10**

### **Kommunale Abstimmungen vom 19. Mai 2019 Genehmigung Abstimmungsweisung Sofortige Protokollabnahme**

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 2. Oktober 2018 den Abstimmungstermin über den Öffentlichen Gestaltungsplan «Untere Farb» auf den 19. Mai 2019 festgesetzt. Mit Beschlüssen vom 29. Januar 2019 ebenfalls auf den Abstimmungstermin vom 19. Mai 2019 festgesetzt hat der Stadtrat die Abstimmungen über das Referendum «Amtliches Publikationsorgan» sowie die Motionen 571/2013 (Einführung Jugendmotion) und 590/2013 (Die Eigentümerstrategie der Energie Uster AG ist dem Gemeinderat vorzulegen).

Die Abteilung Bau unterbreitet in Zusammenarbeit mit der Abteilung Finanzen und der Stadtkanzlei den Text der Abstimmungsweisung betreffend Genehmigung des öffentlichen Gestaltungsplanes «Untere Farb» für die Volksabstimmung vom 19. Mai 2019. Sie basiert auf der Weisung vom 21. Mai 2017, wobei im Weisungstext der Begriff «Reservezone» durch den Begriff «Bauzone» ersetzt wurde.

Ein spezielles Kapitel widmet sich den finanziellen Aspekten. An den Vorschriften zum Gestaltungsplan und den aufgeführten Plänen hat sich gegenüber der alten Weisung vom 21. Mai 2017 nichts geändert.

Die Präsidialabteilung unterbreitet sodann in Zusammenarbeit mit der Stadtkanzlei dem Stadtrat die Abstimmungsweisung zum Referendum «Amtliches Publikationsorgan» und der Motion 571/2013 (Jugendmotion) und die Abteilung Finanzen in Zusammenarbeit mit der Stadtkanzlei die Abstimmungsweisung zur Motion 590/2013 (Die Eigentümerstrategie der Energie Uster AG ist dem Gemeinderat vorzulegen).

### **Der Stadtrat beschliesst:**

1. Die Abstimmungsweisung für die Volksabstimmung vom 19. Mai 2019 wird genehmigt.
2. Mitteilung als Protokollauszug an
  - Stadtpräsidentin, Barbara Thalmann
  - Abteilungsvorsteher Bau, Stefan Feldmann
  - Abteilungsvorsteher Finanzen, Cla Famos
  - Abteilung Präsidiales
  - Abteilung Finanzen
  - Abteilung Bau
  - Leistungsgruppe Projektentwicklung
  - Stadtschreiber-Stv., Jörg Schweiter (zur weiteren Veranlassung)



öffentlich